

---

Subject: 18 Jahre Haarausfall, wie gehe ich vor?

Posted by [xmax3lx](#) on Wed, 14 Dec 2016 19:11:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey leute, vor 1-2 Monaten ist mir aufgefallen dass meine Geheimratsecken größer geworden sind, das ging nicht von einem tag auf den anderen dass ich das bemerkt habe sondern immer mal wieder als ich mich im Spiegel sah ist mir das aufgefallen. Bei jedem blick in den Spiegel ist es mir mehr aufgefallen. Denke das ich mich in NW2-3 befinde, also die Geheimratsecken gehen ca bis zum anfang meiner Ohrläppchen. Die geheimratsecken kamen ganz langsam und schleichend, so dass ich das garnicht wirklich bemerkt habe.. Hab mir dann Bilder angeschaut wo ich 15 war und war erstmal geschockt und habe gesehen das dass ganze vor ca 2-3 jahren angefangen hat.. werde die Bilder nacher noch hinzufügen. Es belastet mich seit 2-3 monaten EXTREM da ich meine frisur nicht mehr so tragen kann wie ich es immer hatte und mich schon mehrmals leute auf meine Haare angesprochen haben. Meine Haare sind auch dünner geworden (nicht nur vorne, habe ich das gefühl) und lichter.. War vor einer woche beim dermatologen desswegen, einfach um mal nachzufragen und schauen zu lassen ob das erblich bedingt ist oder wie oder was.. Der hat kurz ein Blick auf meine Haare geworfen und meinte ja das ist wahrscheinlich erblich.. mehr hat er nicht gemacht! Hab ihn dann gefragt ob man da nicht irgendwelche Untersuchungen machen kann dazu meinte er das wäre nicht nötig, da man mit ziemlicher wahrscheinlichkeit sagen kann das es erblich bedingt ist. Mein dad hat jetzt mit 53 ca NW5 und sein vater hatte auch eine Glatze.. bei meinem dad hat es allerdings erst mit 35-40 angefangen.. Deshalb frag ich mich warum bei mir so früh, womit hab ich das verdient Hoffentlich könnt ihr mir weiterhelfen wie ich jetzt vorgehen soll!

Ich möchte gerne zu einem GUTEN Arzt der mich und meine haare komplett durchcheckt also Blutbild und alles macht.. Blutbild kann ich ja beim Hausarzt machen lassen oder? Kennt ihr gute Ärzte bei denen ich meine Haare untersuchen lassen kann damit ich genau weiß was los ist?! Mich belastet das ganze extrem. Ich nehme zurzeit schon Arginin, Zink, und Kieselerde. Seit ein paar Wochen merke ich auch dass meine Kopfhaut und allgemein mein Körper vermehrt juckt.. und ich merke oft wie mir einzelne Haare im Gesicht hängen..

Am liebsten würde ich eine HT machen aber wie ich hier im Forum gelesen habe sind die meisten dagegen das in so jungen Jahren machen zu lassen. Aber eigentlich macht es doch nichts es schon früh machen zu lassen, da diese haare die transplantiert werden sowieso nicht ausfallen, und die ärzte dann sowieso noch mit einer weiteren HT rechnen.. Weil ich will nicht länger so rumlaufen müssen und warten.

Den Haarausfall stoppen kann ich wahrscheinlich nur mit Finisterid und Minoxidil? oder was gibt es noch? Habe eben schon viel gelesen im Internet über die 2 Produkte und hab tierisch vor den Nebenwirkungen, die echt nicht ohne sind! vor allem mit 18-19, da ist man ja noch nichtmal richtig ausgewachsen.

Wird das ganze jetzt so fortschreiten oder kann das nur ein schub sein und dann passiert die nächsten 10 Jahre nichts?

Wie man auf den bildern sieht sind an der Haarlinie so kleine ganz feine, dünne, kürzere haare, sind die grade auch am ausfallen oder wachsen da etwa welche nach?

Hoffe ihr könnt mir helfen!

MFG

File Attachments

1) [haar 2.jpg](#), downloaded 700 times

